

## B. Generalhandel

Der **Generalhandel** (bis 1945 in der deutschen Außenhandelsstatistik als Gesamteigenhandel bezeichnet) enthält übereinstimmend mit dem Spezialhandel die unmittelbare Einfuhr und die Ausfuhr (gem. A. Abs. 1). Der Unterschied zwischen dem Generalhandel und dem Spezialhandel beruht auf der verschiedenen Nachweisung der auf Lager (Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlager) eingeführten ausländischen Waren, ab 1958 einschl. einiger Sonderfälle der Einfuhr (z. B. Einfuhr zur Zollverwendung). Bei Lagerverkehr werden nachgewiesen:

im **Generalhandel**: alle Einfuhren auf Lager, und zwar im Zeitpunkt ihrer Einlagerung, alle Wiederausfuhren ausländischer Waren aus Lager im Zeitpunkt ihrer Ausfuhr,  
im **Spezialhandel**: nur diejenigen Einfuhren auf Lager, die nicht zur Wiederausfuhr gelangen, im Zeitpunkt ihrer Einfuhr aus Lager (s. hierzu Abschnitt A. Abs. 1).

## C. Lagerverkehr

Gegenstand der Statistik des **Lagerverkehrs** sind die auf Lager eingeführten ausländischen Waren, ab 1958 einschl. einiger Sonderfälle der Einfuhr (z. B. Einfuhr zur Zollverwendung).

Lager im Sinne der Außenhandelsstatistik sind die Zolllager, Zollvormerklager und die Freihafenlager. Der Lagerverkehr gliedert sich in die Einfuhr unmittelbar aus dem Ausland auf Lager (nachgewiesen im Generalhandel), die Einfuhr aus Lager in den freien Verkehr und in die in Abschnitt A. Abs. 1 genannten Einfuhrarten (nachgewiesen im Spezialhandel), die Wiederausfuhr aus Lager — auch Schiffsbedarf für ausländische Wasser- und Luftfahrzeuge — (nachgewiesen im Generalhandel).

## D. Veredelungsverkehr

Gegenstand der Statistik des **Veredelungsverkehrs** ist die zollrechtlich zugelassene Veredelung (auch Ausbesserung) einschl. der Bearbeitung oder Verarbeitung in den Freihäfen.

**Aktiver Veredelungsverkehr** ist die Bearbeitung oder Verarbeitung (auch Ausbesserung) von ausländischen Waren im Inland; dabei ist **Eigenveredelung** die Veredelung für Rechnung einer im Erhebungsgebiet ansässigen Person und **Lohnveredelung** die Veredelung für Rechnung einer außerhalb des Erhebungsgebietes ansässigen Person.

**Passiver Veredelungsverkehr** ist die Bearbeitung oder Verarbeitung (auch Ausbesserung) von Waren im Ausland.

## E. Durchfuhr

Die **Durchfuhrstatistik** der Bundesrepublik Deutschland stellt den Verkehr mit Waren dar, die aus dem Ausland in das Erhebungsgebiet eingehen und unmittelbar ohne weiteren als den durch die Beförderung und Umladung bedingten Aufenthalt in das Ausland ausgehen. Ab 1958 sind in den Angaben der Durchfuhrstatistik auch die Ergebnisse des See- und Luftumschlagverkehrs enthalten.

In den Angaben sind Sendungen, die aus beförderungsmäßig bedingten Gründen durch Berlin (West) oder innerhalb des Zollgrenzbezirks durchgeführt werden, Sendungen, die an Bord von See- oder Luftfahrzeugen in das Erhebungsgebiet eingehen und ohne Umladung wieder ausgehen sowie der Durchgang von Waren aus dem Ausland durch das Erhebungsgebiet in die Währungsgebiete der DM-Ost und in umgekehrter Richtung, nicht enthalten.

Die **Mengen** sind nach Rohgewicht (t = 1000 kg), für Pferde und Wasserfahrzeuge nach Stück angegeben.

## A. Spezialhandel

### 1. Ein- und Ausfuhr\*)

Jahr	Tatsächliche Werte					Index des Volumens <sup>2)</sup>			
	insgesamt			je Einwohner		insgesamt		je Einwohner	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr- (—) bzw. Ausfuhr- (+) überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. DM			DM		1954 = 100			
1936 <sup>3)</sup>	2 838	3 381	+ 543	69	83	56	53	69	66
1950	11 374	8 362	— 3 012	232	170	59	47	61	49
1951	14 726	14 577	— 149	297	294	61	66	62	68
1952	16 203	16 909	+ 706	325	339	73	73	74	74
1953	16 010	18 526	+ 2 515	318	368	81	82	82	83
1954	19 337	22 035	+ 2 698	380	433	100	100	100	100
1955	24 472	25 717	+ 1 244	476	500	124	116	123	115
1956	27 964	30 861	+ 2 897	538	593	139	136	136	133
1957	31 697	35 968	+ 4 271	602	683	156	154	151	149
1958	31 133	36 998	+ 5 865	584	693	167	160	159	153
1959	35 823	41 184	+ 5 361	658	756	201	182	188	170
1960	42 723	47 946	+ 5 223	769	863	239	210	219	192
1961	44 363	50 978	+ 6 615	787	904	229	231	232	200

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West), bis 5. Juli 1959 ohne Saarland.

<sup>1)</sup> 1936, 1950, 1951 umgerechnet auf Grund der Angaben auf Originalbasis 1950. — <sup>2)</sup> Geschätzt, vgl.: »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 1, Jahr 1950, Seite 3, Anm. 1.